

Satzung
über die Festsetzung der Hebesätze für die
Grund- und Gewerbesteuer in der Stadt Rheinbach
(Hebesatzsatzung -HebS-)
vom 28. Mai 2004

Aufgrund des § 25 des Grundsteuergesetzes vom 07.08.1973 (BGBl. I S. 965), zuletzt geändert durch Steuer-Euro-Glättungsgesetz vom 19.12.2000 (BGBl. I S. 1790) und § 16 des Gewerbesteuergesetzes vom 15.10.2002 (BGBl. I S. 4167) und des § 1 des Gesetzes über die Zuständigkeit für die Festsetzung und Erhebung der Realsteuern vom 16.12.1981 (GV NW S. 732) in Verbindung mit § 7 der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen (GO NW) in der Fassung der Bekanntmachung vom 14. Juli 1994 (GV NW S. 666), zuletzt geändert durch Gesetz vom 03.02.2004 (GV NRW S. 96), hat der Rat der Stadt Rheinbach in seiner Sitzung am 25. Mai 2004 folgende Hebesatzsatzung beschlossen:

§ 1

Die Hebesätze für die Grundsteuern und für die Gewerbesteuer werden für das Gebiet der Stadt Rheinbach ab dem Haushaltsjahr 2021 wie folgt festgesetzt:

1. Grundsteuern	
1.1 für die land- und forstwirtschaftlichen Betriebe (Grundsteuer A) ab dem Jahr 2021	452 %
1.2 für die Grundstücke (Grundsteuer B) ab dem Jahr 2021	753 %
2. Gewerbesteuer ab dem Jahr 2021	531 %

§ 2

Die Satzung tritt zum 01.01.2021 in Kraft.

Veröffentlicht in kug Sonderdruck 2/2004

1. Änderungssatzung veröffentlicht in kug 6/2010
2. Änderungssatzung veröffentlicht in kug 5/2011
3. Änderungssatzung veröffentlicht in kug 6/2012
4. Änderungssatzung veröffentlicht in kug 7/2013
5. Änderungssatzung veröffentlicht in kug 8/2014
6. Änderungssatzung veröffentlicht in kug 7/2015
7. Änderungssatzung veröffentlicht in kug 7/2016
8. Änderungssatzung veröffentlicht in kug 7/2017
9. Änderungssatzung veröffentlicht in kug 7/2018
10. Änderungssatzung veröffentlicht in kug 12/2019
11. Änderungssatzung veröffentlicht in kug 08/2020